Subject: Zahnanomalie
Posted by Pete64 on Sat, 04 Feb 2012 17:26:07 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo ihr lieben,

bin neu hier, erst mal an alle ein herzliches hallo .

wir haben Folgendes problem :

unser 8 jahre altes chinchi hat auch auf einmal probleme mit zähnchen bekommen. es war mehrmals beim arzt, der auch röntgenbilder gemacht hat . unter narkose wurden mehrmals die zähnchen geschliffen. das hat unser kleiner jedesmal auch sehr gut überstanden. beim letzten mal allerdings konnte der tierarzt nix mehr machen, da der zahn aus dem kiefer zu wachsen droht.
momentan hält er gerade noch so das gewicht .

nun meine frage an euch :
habt ihr irgenwelche empfehlungen von spezialisten für mich aus dem raum 55... bis 65... da wir unser chinchi nicht aufgeben wollen.

vielen dank und ein schönes wochenende euch allen.

pete

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by bine on Sat, 04 Feb 2012 21:33:03 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

erst mal willkommen hier,auch wenn ihr euch aus einem traurigen Grund angemeldet habt.

Versucht es mal hier:

Tierarztpraxis Guido Schweigert
Haupstr. 54
59439 Holzwickede

Tel.: 02301/7075
HP: http://www.tierarztpraxis-online.de/

Er kennt sich wohl sehr gut mit Zahngeschichten aus.

Was bekommt er oder sie denn zu fressen?
Hat es einen Partner?

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by speddy on Sat, 04 Feb 2012 22:41:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Pete,
zuerst ein Willkommen im Forum, auch wenn es ein trauriger Anlass ist.
Was meinst Du damit: " da der zahn aus dem kiefer zu wachsen droht." ?
Handelt es sich um einen Backenzahn im Unterkiefer, dessen Wurzel sich durch den Unterkiefer nach außen bohrt ?
Oder wächst ein Backenzahn im Oberkiefer in Richtung Auge oder Nase ?
Was sagt der TA auf Grund der Röntgen-Bilder ?
Bekommt Dein Chin Medikamente ?

In dieser Tierklinik haben einige meiner Bekannten sehr gute Erfahrung bei der Behandlung von Chins gemacht:
Tierärztliche Klinik Ahlen
Tierärztliche Klinik für Kleintiere

Dr. med. vet.
Gereon Viefhues
Bunsenstraße 20
59229 Ahlen

Telefon: 0 23 82/76 67 00
HP: http://www.tierklinik-ahlen.de/

LG speddy

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by Pete64 on Mon, 06 Feb 2012 08:14:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

hallo,
vielen lieben dank für eure antworten.

unser kleiner hat einen partner, zum fressen gibt es heu, pellets, getrocknete kräuter und ab und an ein leckerli .

der zahn befindet sich im unterkiefer und drückt nach unten raus.
(Zahn ist schon fühlbar)
die zähne sind generell nicht in einem top zustand.
allerdings ist das der zahn der retrograd wächst.

Ta meinte er überlebt eine eine op nicht .

wir wollten auf jeden fall eine 2.te meinung einholen.

wir wissen auch nichts über die elterntiere, weil unsere 2 süssen aus dem tierheim sind.

wir hatten sonst noch nie probleme in der richtung.

viele liebe grüsse und vielen dank

pete und der rest der familie

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by Danie on Mon, 06 Feb 2012 08:32:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

was du schilderst, kann unterschiedliche Ursachen haben. Zunächst denkt man jedoch generell immer an genetische Problematiken - diese treten entweder im Alter von 6-8 Monaten oder 2-3 Jahren auf - je nachdem, um welche Form es sich handelt.

Was allerdings in letzter Zeit auch oft zu finden ist, sind solche Probleme anhand von massivem Calziummangel + Mineralstoffmangel. Junge als auch Alte Tiere bekopmmen einen "weichen" Kiefer, die Zähne "drücken" sich durch oder es entstehen massive Entzündungen im Knochen.

Das hat u.a. leider immer öfters auch mit den im Futtertagebuch hier im Forum berichteten Futterproblemen zu tun.

Ich hoffe, es ist nocht nich zu schlimm :(

EDIT: ein paar Infos findest du auch hier:
http://infoseite.igc-forum.de/?goto=./content//12_Steckbrief &sub=berichte/hinweisezahn.htm

---

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by Pete64 on Thu, 23 Feb 2012 11:04:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

wollte mal ein feedback geben.....

der kleine mann namens Hüpfi war bei der zahnkorrektur . insgesamt 2 mal . nachdem ersten mal schien alles in ordnung. beim 2 ten mal hatte er ein stückchen heu zwishen zahn un zahnfleisch .
bei der narkose brach man ihm die hüfte , wahrsheinlich dur das zappeln vorher.
Ta sagt, das könne man bei chinchies nicht behandeln , die hüfte steht schief, er frisst fast nix, schmerzmedis bekommt er , verliert rapide an gewicht :(
zufüttern so gut wie unmöglich :(

lg.

pete

Subject: Re: Zahnanomalie
Posted by speddy on Thu, 23 Feb 2012 11:20:29 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Pete,
Dein armer Hüpfi.
Hoffentlich verlierst Du ihn nicht.
Was fütterst Du zu ?
Welche Schmerzmedis bekommt er ?

Sitzt er im Moment in einem "Krankenkäfig", in dem er sich nur ganz minimal bewegen kann ?

Ich hatte mal ein behindertes Weibchen (über 15 Jahre alt) aufgenommen, welches als Jungtier einen schrecklichen Unfall hatte und auch eine schiefe Hüfte hatte und dadurch nicht gut springen und laufen konnte. Mit einer behinderten-gerechten Käfigeinrichtung hat sie trotzdem ganz viele Jahre ihr Leben noch genießen können.

Alles Gute für den kleinen Mann.

LG speddy
